

A n t r a g

auf Gewährung eines Kreiszuschusses zu einer Familienferienerholung

Wir - Ich - beabsichtige(n) mit unseren - meinen - unten näher bezeichneten Kindern in der Zeit vom _____ (Anreisetag) bis _____ (Abreisetag) einen gemeinsamen Ferienaufenthalt durchzuführen in

(Name, Straße-Nr., PLZ und Ort der Pension angeben)

Wir - Ich erhalte(n) zur Zeit - die folgenden - keine - der nachstehend genannten Leistungen: ^{x)}

1. Sozialhilfe ^{xx)}
2. Arbeitslosenhilfe ^{xx)}

Zu Nr. 1 + 2 sind die letzten Bewilligungsbescheide (Original- oder Fotokopie) beizufügen. Wenn eine der vorgenannten Leistungen nachgewiesen wird, sind Angaben zu Absatz III nicht erforderlich.

Zu unseren - meinen - persönlichen familiären und wirtschaftlichen Verhältnissen mache ich folgende Angaben:

I. Persönliche Verhältnisse

a) des Antragstellers b) des Ehegatten

Familienname

Vorname

Geburtsdatum

Familienstand

(ledig, verh., getrennt lebend, verheiratet, verwitwet)

Staatsangehörigkeit

PLZ und Wohnort

Straße, Hausnr.

Beruf

Arbeitgeber

Minderung der
Erwerbsfähigkeit
telef. zu erreichen

^{x)} Nichtzutreffendes streichen

^{xx)} Zutreffendes ankreuzen

I. a) Der Zuschuß soll ausgezahlt werden auf das Konto Nr.
bei
BLZ

II. Mit dem Antragsteller in Haushaltsgemeinschaft lebende unverheiratete Kinder, Stiefkinder, Adoptivkinder, Pflegekinder, Enkel und außerhalb des Haushaltes lebende unverheiratete, wirtschaftlich noch nicht selbständige Kinder

Verwandtschaftl. Verhältnis zum/zur Antragsteller/in	Zu- und Vorname	Geburtstag	Schule, Beruf oder Beschäftigung	Soll an der Erholung teilnehmen
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Aus welchen Gründen kann ein Kind nicht teilnehmen? Bitte erläutern:

Ist ein Kind behindert im Sinne der Eingliederungshilfe?

ja nein Name des Kindes:

Erhält eines der Kinder Pflegegeld nach dem Landespflegegesetz?

ja nein Name des Kindes:

III. NETTO-Einkommen des Antragstellers, seines Ehegatten und der in Abschnitt II genannten Kinder pp. im Monat vor der Antragsstellung oder bei schwankenden Einkünften im Monatsdurchschnitt.(Bitte Belege beifügen!)

Name des Einkommensbeziehers	Art des Einkommens	Netto monatl. Euro
------------------------------	--------------------	--------------------

Die Angaben sind richtig und vollständig. Wir sind - Ich bin – darüber belehrt, daß aufgrund falscher oder unvollständiger Angaben, bewilligte Beihilfen zurückgezahlt werden müssen.

(Ort, Datum)

Unterschrift(en)

Den Antrag bitte mit diesem Blatt bei Ihrer Verbandsgemeindeverwaltung einreichen.

Verbandsgemeindeverwaltung

(Ort, Datum)

urschriftlich mit Anlagen

der Kreisverwaltung

-Abt. 5-50-

56410 Montabaur

zuständigkeitshalber übersandt.

Die Angaben zum Antrag auf Bezuschussung einer Familienferienerholung

für die Familie
wurden geprüft und soweit erforderlich ergänzt.

Sie werden bestätigt.

Weiter wird festgestellt, daß die o.a.Familie ihren 1. Wohnsitz im Westerwaldkreis hat.

Im Auftrage: